

# Tagesstätte Brückenort

**Haben Sie Fragen?  
Wir beraten Sie gerne!**

**Tagesstätte Brückenort für Menschen  
mit einer psychischen Erkrankung**

Brückenort 12  
49565 Bramsche  
Telefon 05461 7084737  
brueckenort@hph-bsb.de

Mehr Informationen über das gesamte HpH-Angebot  
finden Sie unter: [www.hph-bsb.de](http://www.hph-bsb.de)



**Heilpädagogische Hilfe Bersenbrück gGmbH**  
Robert-Bosch-Straße 3-7 · 49593 Bersenbrück  
Telefon 05439 9449-0 · [info@hph-bsb.de](mailto:info@hph-bsb.de) · [www.hph-bsb.de](http://www.hph-bsb.de)  
Spendenkonto · IBAN DE75 2655 1540 0010 0010 06

**Heilpädagogische Hilfe Bersenbrück**



# Tagesstätte Brückenort: Das Wichtigste im Überblick

Wir sind eine teilstationäre Einrichtung der Eingliederungshilfe für Menschen mit einer psychischen Erkrankung. Unser Angebot steht 30 Stunden/Woche zur Verfügung. Ausschlusskriterien für die Teilnahme sind primäre Suchterkrankung oder akute Suizidgefährdung.

## So gestaltet sich die Zusammenarbeit mit uns:

- Die Tagesstätte Brückenort bietet **Unterstützung für individuelle Bedürfnisse**. Gemeinsam entwickeln wir ein maßgeschneidertes Konzept basierend auf Ihren Zielen.
- **Gemeinsame Entwicklung:** Durch offene Gespräche und die Festlegung persönlicher Prioritäten schaffen wir das Grundgerüst für Ihre persönliche Entwicklung. Ziele werden regelmäßig überprüft und angepasst.
- **Empowerment und Beziehungsarbeit:** Unsere Arbeit basiert auf Gemeinschaft und Beziehungsarbeit, mit dem Ziel der Selbstständigkeit in allen Lebensbereichen.
- **Wertschätzung, Fairness:** Ein respektvoller und vertrauensvoller Umgang sind zentrale Prinzipien unserer Arbeit.
- **Kooperative Zusammenarbeit:** Ergänzt wird unsere Arbeit durch die Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen im Sozialraum.
- Die Kostenübernahme erfolgt in der Regel vom örtlichen Träger der Eingliederungshilfe.



## Unser Leistungsangebot:

- Tagesstrukturierung durch vielfältige Angebote
- Individuelle Wochenplanerstellung
- Hilfen zur Erhaltung oder Wiedergewinnung einer selbstständigen Lebensführung
- Entlastende Gespräche
- Förderung von Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit
- Unterstützung zur Vermeidung krankheitsbedingter Krisen
- Unterstützung bei Belastungserprobungen (Praktika, Ehrenamt)
- Entwicklung von beruflichen Perspektiven
- Hilfestellung und Inanspruchnahme von Kontakt- und Freizeitmöglichkeiten
- Unterstützung in Hygiene, Ernährung, Krankheitsvorsorge und Geldmanagement
- Hilfe und Stärkung im Umgang mit behördlichen Angelegenheiten

